

## Couchgeflüster mit **Heilwig Pfanzelter**

**Wenn ich morgens in den Spiegel schaue, denke ich mir, ...** lächle erst einmal!  
**Ein guter Tag beginnt für mich ...** mit Yoga.  
**Den ersten Gedanken verschwende ich ...** an meine Liebsten.  
**Genießen kann ich ...** eine Cabriofahrt.  
**Ungenießbar ist für mich ...** schlechte Laune.  
**Als Kind wollte ich sein wie ...** Greta Garbo.  
**Klavierspielen ist für mich ...** Wenn ich es nur könnte!  
**Einen Lacher kostet mich ...** der grassierende Jugendwahn.  
**Zum Weinen war mir zuletzt, als ...** ich „Antonia und der Reißteufel“ von Christian Kolonovits sah. Eine berührende Kinder-Pop-Oper!  
**Wenn ich auf der Bühne stehe, denke ich mir, ...** das ist meine Kraftquelle.  
**Freundschaft ist für mich, ...** füreinander da zu sein.  
**Meine Vorbilder sind ...** meine Eltern, die leider nicht mehr leben.  
**Erfolg bedeutet für mich, ...** anerkannt und angenommen zu werden.  
**Für einen guten Auftritt ...** lasse ich einen Urlaub sausen.  
**Das Leben ist dazu da, um ...**

### ZUR PERSON

Chansons sind für sie pure Leidenschaft. Leidenschaft für Frankreich. Leidenschaft für Paris. Und die ist ihr angeboren. Wenn Schauspielerin, Sängerin, Sprecherin und Moderatorin Heilwig Pfanzelter auf der Bühne steht, spürt ihr Publikum, dass ihr Gefühl für die französische Art, das Leben zu genießen und das eigene Sein zu empfinden, direkt ihrem Herzen entspringt. Sie zeigt in ihrem Programm „Paris, Paris!“, was die Stadt der Liebe zu bieten hat. Die Chanteuse geht mit Schwung und Charme am 13. April ab 19.30 Uhr im Mittleren Saal des Brucknerhauses Linz zu Werke.

seine Träume zu verwirklichen.  
**Wichtiger als Sex ist für mich, ...** berührt zu werden.  
**Mein Markenzeichen ist ...** meine Stimme.  
**Diesen Film würde ich gerne wieder sehen ...** „Der dritte Mann“  
**Das Buch, das mich fasziniert hat, ist ...** „Das Parfum“ von Patrick Süßkind.  
**Bei diesem Lied geht mir das Herz über ...** „Quand on n'a que l'amour - Wenn man nur die Liebe hat“ von Jacques Brel  
**In der Sauna säße ich gerne neben ...** Da brauche ich niemanden neben mir!  
**Meine Ruhe finde ich ...** beim Yoga und beim Meditieren.  
**Meine große Stärke ist ...** nie aufgeben.  
**Meine kleinen Schwächen sind ...** Eis und Schokolade.  
**Mein Egoismus zeigt sich daran, dass ...** ich viel Zeit für mich brauche.  
**Aus Liebe würde ich ...** Berge versetzen.  
**Wenn ich ein Tier wäre, wäre ich ...** eine Schildkröte.  
**Auf meinem Nachttisch liegt ...** das Buch „Buddhas ewige Gesetze“ von Paul H. Köppler.  
**Als Persönlichkeit beeindruckt mich ...** der Dalai Lama.  
**Nie vergessen werde ich ...** meinen ersten Bühnenauftritt.  
**Geträumt habe ich zuletzt von ...** einer Filmrolle.  
**Wäre ich nicht Künstlerin, wäre ich ...** Souffleuse.  
**Alles kann besser werden, wenn ...** man daran glaubt.  
**Mein Lebensmotto ist ...** jeden Tag achtsam leben.  
**Einen Monat lang tauschen würde ich ...** mit niemandem.  
**So richtig verschaukelt vorgekommen bin ich mir zuletzt, als ...** Kann mich nicht erinnern.  
**Meine letzten Worte sollen sein ...** Mein Leben war erfüllt.



Heilwig Pfanzelter singt am 13. April im Linzer Brucknerhaus.

Foto: Raffaella Pröll